

3. Oktober 2008

„Kleinregion Troppberg“ im Wienerwald

15 Wege neu beschildert, neu aufgelegter Wanderführer

15 Wege mit unterschiedlichen Längen und Schwierigkeitsgraden rund um den 542 Meter hohen Troppberg wurden neu beschildert sowie ein Wanderführer neu aufgelegt - das sind die Ergebnisse von zweieinhalb Jahren Arbeit der „Kleinregion Troppberg“, einem Gemeinschaftsprojekt der vier Wienerwald-Gemeinden Purkersdorf, Gablitz, Tullnerbach und Pressbaum. Diese Wanderwege werden am Samstag, 4. Oktober, um 15 Uhr im Wienerwaldhof Rieger im Irenental in Tullnerbach (Bezirk Wien-Umgebung) eröffnet.

Die „Kleinregion Troppberg“ wurde in Zusammenarbeit mit „Wienerwald Tourismus“, dem Biosphärenpark Wienerwald und der Österreichischen Bundesforste AG 2006 aus der Taufe gehoben. Das jetzt fertig gestellte Projekt mit Kosten von etwa 40.000 Euro wurde auch vom Land Niederösterreich unterstützt.

Bei diesem Wegenetz wurde keine Route neu angelegt. Es wurden vielmehr bestehende Fuß- und Forstwege in ein neues Netzwerk eingebettet. Beim Festlegen der Einstiegs- und der Endpunkte der Wanderwege wurde darauf geachtet, dass diese Routen mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar sind.

Der Troppberg mit seiner Warte liegt im Nordosten des Wienerwalds und ist ein Wanderziel ersten Ranges. Von dieser Kernzone des Biosphärenparks genießt man den freien Blick bis zur Wachau, nach Tulln und Wien und bis zum Schneeberg und Ötscher.

Weitere Informationen: Gerhard Jonas, Sprecher der „Kleinregion Troppberg“, Telefon 0664/526 04 93.